



Auf dem 1. Platz: der Jülicher Judoka Silas Dell.

Foto: Verein

Jülicher Jung-Judoka auf dem Siegerpodest

Charlotte Appuhn und Silas Dell sind erfolgreich

Jülich. Zwei Jülicher Judoka der Altersklasse U15 haben sich auf stark besetzten Turnieren gut geschlagen. Beim Rheinland-Open in Mönchengladbach verlor Charlotte Appuhn zwar knapp gegen die spätere Siegerin, konnte dann aber mit zwei gewonnenen Kämpfen den dritten Platz belegen.

Auch beim Landeseinzelturnier in Essen nahm sie in der Gewichtsklasse bis 48 kg, besetzt mit 20 Judoka, teil. In ihrem ersten Kampf kam sie auf die spätere Vizemeisterin, den sie knapp verlor. Den nächsten konnte sie gewinnen, bevor sie im letzten Kampf, auch bedingt durch eine Verletzung, verlor.

Beim Bundessichtungsturnier in Backnang/Baden-Württemberg trat mit Silas Dell einer der erfolgreichsten Judoka des Jülicher Judo-

clubs in der Klasse bis 34 kg an. Mit ebenfalls 20 Judoka aus den verschiedenen Landesverbänden des Deutschen Judobundes war die Spitze dieser Altersklasse am Start. Mit drei Siegen gelang es ihm, ungefährdet ins Finale einzuziehen. Auch der Finalkampf war lange unentschieden, nur mit einer kleinen Wertung (Yuko) ging er am Ende verloren. Mit dem 2. Platz konnte Silas mit anderen Judoka aus NRW jedoch viele Podestplätze belegen.

Das zeigte er auch am vergangenen Wochenende ebenfalls beim Landeseinzelturnier in Essen. Hier gewann er alle seine drei Kämpfe vorzeitig mit Ippon, für das Finale waren gerade mal 30 Sekunden der 3-minütigen Kampfzeit nötig.

Dies lässt auf ein gutes Ergebnis bei den Westdeutschen Meisterschaften hoffen.